



Den Pionieren vom Schaufenster- dienst

Aufnahme Uhrmacherkunst

Der Schaufensterdienst ist die Werbegemeinschaft des handwerksstolzen Uhrmachers — sie ist das Bindeglied aller gelernten Uhrmacher, die ihre Aufgabe darin sehen, dem deutschen Volksgenossen gute Uhren zu liefern und instandzuhalten.

Der Schaufensterdienst hat sich aus den allerkleinsten Anfängen stürmisch aufwärtsentwickelt. Ein Markstein war die Umstellung auf den gelernten Uhrmacher, von jenem Tage an wächst die Schaufensterdienst-Gemeinschaft von Tag zu Tag!

Der Schaufensterdienst verdankt diese Entwicklung den rührigen Obermeistern, die in vollem Bewußtsein der Tragweite dieser Einrichtung Arbeit und Mühe nicht gescheut haben, um bei allen Berufskameraden Verständnis dafür zu erreichen. — Ihrer Aufopferung ist der Erfolg in überreichem Maße beschieden gewesen — sie haben unsere Erwartungen — die wir durch Mindestzahlen angegeben hatten — weit übertroffen.

Der Reichsinnungsverband des Uhrmacherhandwerks hat in Anerkennung dieser hervorragenden Pionierleistungen und zum weiteren Ansporn eine künstlerische Urkunde an die erfolgreichen Obermeister verliehen, die bei den Obermeister tagungen überreicht wurden.

Ich bitte alle meine Obermeister, unser Ziel unbeirrt weiter zu verfolgen. Je mehr gelernte Uhrmacher sich an dem Schaufensterdienst beteiligen, desto größer wird seine Leistungsfähigkeit. (1/1820)

Heil Hitler!

Hans Stapp
Reichsinnungs-
meister

Die Umstellung des Schaufensterdienstes auf den gelernten Uhrmacher ist der Markstein, an dem die stürmische Aufwärtsentwicklung beginnt.

Obermeister	Uhrmacherinnung
Carl Bär	Cottbus
Adolf Böning	Bremen
W. Brebbermann	Syke
Gustav Frick	Nagold
E. Goltermann	Hildesheim
Martin Göldner	Schweidniß
Paul Granel	Liegniß
Paul Hagt	Hamburg
Friß Hillmer	Neisse
Emil Hörz	Ulm a. d. Donau
Chr. Jäckle	Rottweil
Arthur Kaden	Plauen
Heinrich Kersken	Duisburg
Joh. Klug	Zwickau
Horst Landrock	Zittau
Otto Lenkeit	Schneidemühl
Paul Mörke	Bruchsal
Erich Müller	Annaberg
Nico Nissen	Husum
Ludwig Oehmke	Darmstadt
Walter Quentin	Halle (Saale)
Adolf Riedel	Wesermünde
Hermann Rüter	Saarbrücken
Otto Schneider	Naumburg
Heinrich Siebert	Meiningen
Werner Sperhake	Erfurt
Heinrich Teigelkötter	Lüdinghausen
Willi Welbers	Düsseldorf

(1/1804)

